



17. Mai 2016

Festival der Natur 2016 im Wallis Das Moor von Ardon-Chamoson und der Bois-Noir laden zur Entdeckung ihrer Reichtümer ein

(IVS).- Das Festival der Natur ist in der ganzen Schweiz vom 20. bis 22. Mai 2016 in vollem Gange. Die Dienststelle für Wald und Landschaft nimmt das zweite Jahr in Folge an dieser Veranstaltung teil und lädt die Bevölkerung und Schüler ein, den Bois-Noir in St-Maurice sowie das Moor von Ardon-Chamoson zu erkunden.

Zwei aussergewöhnliche Gebiete

Mit einer Gesamtfläche von 20 Hektaren ist das Moor von Ardon-Chamoson eine der letzten Naturoasen in der Rhoneebene. Das Moor ist im Bundesinventar der Flachmoore enthalten und als Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung geschützt. Der Bois-Noir ist der einzige Wald, der die beiden Seiten des Rhonetals zwischen dem Genfersee und dem Pfynwald verbindet. Durch gezielte Einsätze zugunsten der Fauna und Flora und einer Erschliessung mittels sanfter Mobilität wird die Attraktivität für die Natur und die Besucher gesteigert. Aus diesem Grund hat das Departement für Verkehr, Bau und Umwelt, vertreten durch die Dienststelle für Wald und Landschaft, entschieden, diese beiden Gebiete der breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Programm der Veranstaltungen

- Der Freitag, 20. Mai ist dem Besuch der Schüler gewidmet. Fast 350 Kinder werden an den beiden Standorten erwartet und können die Natur im Rahmen von pädagogisch geführten Lehrpfaden entdecken.
- Am Samstag, 21. Mai von 10 Uhr bis 17 Uhr ist die Bevölkerung eingeladen, das Waldreservat Bois-Noir in St-Maurice auf einem ca. 2 Kilometer langen Spaziergang zu erkunden. An verschiedenen Posten werden sechs Themen vorgestellt und von Fachleuten präsentiert. Es ist die Gelegenheit für Klein und Gross, sich mit den Aktivitäten des Forstrevieres „Cime de l'Est“, den Murgangereignissen am Wildbach St-Barthélémy, der neuen Wildtierpassage und der Biodiversität im Wald vertraut zu machen. Zudem kann ein Holzschlag im Wald mitverfolgt werden.



- Am 21. Mai findet in Ardon-Chamoson ab 05.15 Uhr ein Angebot für Frühaufsteher statt, um dem Erwachen der Vögel zu lauschen. Am 22. Mai von 10 Uhr bis 17 Uhr kann die Bevölkerung das Gebiet durch anregende Workshops, welche von Spezialisten geführt werden, zu folgenden Themen kennen lernen. Im Wasser lebende Tiere, Vögel in Sumpflandschaften und Biodiversität in Weiden. Die Veranstaltung erfolgt in Partnerschaft mit den Gemeinden Ardon und Chamoson, Pro Natura, La Murithienne und der Jugendgruppe von „Nos Oiseaux“. Die Natursagenerzählerin Stéphanie Rey und der Tiermaler Pierre Baumgart werden ebenfalls dort anwesend sein.

Weitere Information betreffend dem Festival der Natur im Wallis und in der Schweiz finden Sie unter www.festivaldernatur.ch. Von den Gemeinden Ardon und Chamoson wird ein Imbiss offeriert, während die Besucher im „Bois-Noir“ ein Apéro erwartet.

Kontaktpersonen:

Yann Clavien, Biologe bei der Dienststelle für Wald und Landschaft - 027 607 10 32 / 079 202 95 04

Olivier Guex, Chef der Dienststelle für Wald und Landschaft, 027 606 32 05 / 079 279 84 35